

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Vielen Dank für Ihr Interesse an:

"Psychosoziale und medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen, die von sexualisierter Online-Gewalt (OCSA) betroffen sind"

Studien zeigen einen drastischen Anstieg von technologiegestützter sexualisierter Online-Gewalt gegen immer jüngere Kinder (OCSA=Online Child Sexual Abuse) und einen Zusammenhang zwischen sexualisierter digitaler Gewalt und sexualisierter Übergriffe im analogen Raum. Es ist sehr wahrscheinlich, dass viele Kinder und Jugendliche, die aufgrund sexualisierter Gewalt in einem Childhood-Haus vorgestellt werden, ebenfalls von OCSA betroffen sind oder waren.

Im Rahmen des EU geförderten Projektes "Promise Elpis" wurden für die interdisziplinären Berufsgruppen an den Childhood-Häusern Handlungsempfehlungen und Trainings in Bezug auf die Versorgung von Kindern und Jugendlichen betroffen von OSCA entwickelt. In diesem Training stellen wir Ihnen die Handlungsempfehlungen in Bezug auf die psychosoziale und medizinische Versorgung vor.

Dieses Training wurde im Rahmen von Promise Elpis entwickelt – und stellt die Leitlinien in Bezug auf die psychosoziale und medizinische Versorgung vor. Es beinhaltet ein PowerPoint-basiertes Webinar von Dr. Astrid Helling-Bakki und Dr. Kerstin Stellermann-Strehlow sowie zwei AVATAR-Fallbeispiele – dankenswerterweise durchgeführt von zwei erfahrenen Kolleginnen aus der Charité.

Inhalt:

- Formen technologiegestützter sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche
- Psychosoziale und medizinische Folgen von OCSA
- Bedeutung von OCSA für die psychosoziale und medizinische Versorgung
- Kenntnisse in psychosozialer und traumasensibler Kommunikation und Erkundung
- Kompetenzen im Umgang mit digitalem Material

Wir empfehlen, sich zuerst das Webinar anzusehen, gefolgt von den beiden AVATAR-basierten Fallbeispielen.

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Webinar und danken Ihnen für Ihre Arbeit!
Gemeinsam können wir die Welt zu einem sichereren Ort für Kinder machen.**

Dozentinnen:

- Dr. Astrid Helling-Bakki
Kinderärztin oder Kinderarzt mit Zusatzbezeichnung Kinderschutzmedizin
- Dr. Kerstin Stellermann-Strehlow
Kinder- und Jugendpsychiaterin und Psychotherapeutin mit Zusatzbezeichnung Kinder- und Jugendlichentraumatherapie